

20.1.99

18.1.99

Dank für einen gefällten Baum

Eggstedts Feuerwehr bewahrte Wirt vor Schaden

Eggstedt (bf) Als Wehrführer Günter Strebos auf der Jahreshauptversammlung der Eggstedter Wehr in „Schmidts Gasthof“ den Jahresbericht verlaß, stieß er auf einen Einsatz, den er besonders hervorhob.

Lange Jahre stand eine alte Akazie, abgebildet auch im Buch „Alte Bäume in Dithmarschen“, vor dem Gasthof. Das hohe Alter und die Witterung waren an dem Baum nicht spurlos vorübergegangen. So zeigten sich Risse in Stamm und Ästen, drohte der Baum umzustürzen und das zu Gaststätte und Wohnhaus von

Hans-Hinrich Schmidt gehörende Garagendach zu zerstören.

Die Eggstedter Feuerwehrkameraden haben diesen Baum im vergangenen Jahr gefällt und so eventuellen Schaden verhindert. Auf der Versammlung nun erin-

Eggstedt

nerte sich Strebos daran, daß Hans-Hinrich Schmidt immer versprochen hatte eine Runde Freibier auszugeben, wenn die Feuerwehr den Baum fälle.

Lautstark rief er nach dem

Gastwirt und meinte: „Der Baum ist weg. Wir waren natürlich alle zu diesem Einsatz gekommen, und wir sind heute alle da, um unser Bier abzuholen“. Er erntete damit das Gelächter der gesamten anwesenden Wehrkameraden. Hans-Hinrich Schmidt löste, nicht ohne auf den Hinweis zu verzichten, daß auch Bürgermeister Krotzek nicht „ungeschoren“ davon kommen sollte, weil ja schließlich auch er Probleme bekommen hätte, wenn der Baum umgefallen wäre. Der Wirt löste sein Versprechen ein und spendierte eine Runde.